



Schwarzplan 1:5000

Ortsbau

Ein Neubau als Bindeglie

Ortsbaulich fügt sich der Neubau sanft in das bestehende Ensemble ein und verbindet die Schulgebäude sowie den höhenversetzten Freiraum zu einer Einheit. Der Baukörper nimmt Bezug auf das historische Wachstum der Schulanlage in Safenwil, die über die Jahre stetig erweitert und mit neuen Gebäuden ergänzt wurde. Durch die Setzung ist eine reibungslose Realisierung im laufenden Schulbetrieb möglich.

Der Neubau wird eng in die Gesamtanlage verwoben und übernimmt als neues Bindeglied eine bislang fehlende, zentrale Rolle in der Struktur der Schulanlage. Mit Zugängen auf zwei Ebenen verbindet er die Schule mit der Dorfebene und verbessert die Anbindung und Zugänglichkeit der gesamten Anlage. Seine Setzung stärkt den zentralen Pausenplatz als klare Mitte und verbindet diesen selbstverständlich mit dem angrenzenden blauen Sportplatz.

Diese Neugliederung ermöglicht eine stärkere Hierarchisierung von Haupt- und Nebeneingängen und erleichtert damit die Orientierung auf dem gesamten Gelände.

Durch die Platzierung an der Hangkante und den direkten Anschluss an das "Känzeli" wird ein bestehender Freiraum aktiviert und ein topografisches Dilemma auf einfache, spielerische Weise gelöst. Das neue "Känzeli" erhält durch die publikumsorientierte Fassade des Neubaus das Potenzial, ein attraktiver Begegnungs- und Aufenthaltsort für Schule und Gemeinde zu werden.

Das derzeit etwas abseits liegende Mehrzweckgebäude wird durch den Neubau und die Gestaltung der Aussenräume bestmöglich in die Gesamtanlage eingebunden. Analog zu den bestehenden freistehenden Dächern wird der westliche Zugang zur Turnhalle (vom Dorfrain kommend) durch ein neues Solardach akzentuiert. Dieses fasst die Sportfläche räumlich, schützt vor Niederschlag und Sonne und erhöht so die Aufenthaltsqualität an heissen Tagen.

Zusätzlich liesse sich der Neubau in Zukunft über ein Galeriegeschoss mit dem bestehenden Mehrzweckgebäude verbinden. So entstünde mit einem minimalen Eingriff eine funktionale Einheit von publikumsorientierten Nutzungen wie Aula, Bibliothek und Sport.







